

Anleihen: I. M. 300 000 in 5% Prior.-Oblig. von 1891, rückzahlbar zu 102%, 200 Stücke à M. 1000, 200 à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1895 durch jährl. Ausl. von in den ersten 10 Jahren mind. M. 6000, in den folg. Jahren M. 10 000 im Sept./Okt. auf 2./1. Die Anleihe ist an erster Stelle auf den Grundbesitz der Ges. nebst Gebäuden hypoth. eingetragen. Pfandhalter: Notar J. Nagel in Stade. Noch in Umlauf am 30./9. 1911 M. 180 000.

II. M. 200 000 in 5% Prior.-Oblig. von 1901, rückzahlbar zu 102%, 150 Stücke à M. 1000, 100 à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1906 durch jährl. Ausl. im Okt. auf 2./1. Die Anleihe ist an zweiter Stelle auf den Grundbesitz der Ges. nebst Gebäuden hypoth. eingetragen. Aufgenommen durch das Bankhaus D. Bösch in Stade zu 100%. Noch in Umlauf am 30./9. 1911 M. 170 000. Zahlst. beider Anleihen wie bei Div.

III. M. 100 000 in 5% Prior.-Oblig. v. 1909, rückzahlbar zu 102%, 75 Stücke à M. 1000, 50 Stücke à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1914 durch jährl. Auslos. mindestens M. 2500 auf 2./1. Die Anleihe ist an zweiter Stelle auf den Grundbesitz der Ges. nebst Gebäuden hypothek. eingetragen. Pfandhalter: Rentier D. Bösch in Stade.

Geschäftsjahr: 1. Okt. bis 30. Sept. **Gen.-Vers.:** Im Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., dann bis 10% vertragsm. Tant. an Vorst. und Beamte, 4% Div., vom verbleib. Überschuss 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergütung von M. 500 pro Mitgl.), Rest weitere Div.

Bilanz am 30. Sept. 1911: Aktiva: Anlage u. Inventar 552 341, Inventurvorräte 101 101, Kassa u. Wechsel 126 294, Debit. u. Darlehen 364 377. — Passiva: A.-K. 450 000, Prior.-Anleihe 450 000, Akzente u. Kredit. 69 069, ungehob. u. laufende Coupons 7112, R.-F. 41 410 (Rüchl. 2416), Delkr.-Kto 80 601 (Rüchl. 12 000), Div. 33 750, Tant. 7350, Vortrag 4811. Sa. M. 1 144 114.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk., Gehälter, Spesen, Reparatur. etc. 78 706, Prior.-Zs. 22 687, Abschreib. 44 714, Gewinn 60 327. Sa. M. 206 436. — Kredit: Bier M. 206 436.

Dividenden: 1891/92—1898/99: St.-Aktien: 0%; Prior.-Aktien: 0, 0, 0, 3, 6, 6, 6, 8%; 1899/1900—1910/11: Gleichber. Aktien: 4½, 5, 5, 5½, 7, 8, 8, 7, 7, 5½, 6½, 7½%. Coup.-Verj.: 5 Jahre (F.)

Direktion: Max Stahl. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. H. Dankers, H. Suthof, J. Becker, Aug. Steudel. **Zahlstellen:** Eigene Kasse; Stade: D. Bösch & Co. *

Actien-Bierbrauerei Bürgerliches Brauhaus zu Stendal.

Gegründet: 11./7. 1896; eingetr. 15./1. 1897. Das Etablissement wurde 1899 bedeutend erweitert und ist zu diesem Zweck das A.-K. um M. 350 000 erhöht (s. unten). Ausser Bierbrauerei auch Herstell. alkoholfreier Getränke. Bierabsatz 1898/99—1910/1911: 21 500, 26 690, 29 229, 30 066, 29 018, 30 093, 30 152, 31 118, 31 350, 32 850, 32 400, 30 700, ca. 30 000 hl. 1910/11 schloss mit einem Verlust von M. 61 022 (gedeckt aus R.-F.), hervorgerufen durch zwei Zwangsversteigerungen von Wirtschaften.

Kapital: M. 600 000 in 340 Nam.-Aktien à M. 1000, 208 Aktien à M. 500 u. 520 Aktien à M. 300. Urspr. A.-K. M. 250 000, erhöht zwecks Betriebserweiterung lt. G.-V.-B. v. 29./11. 1899 um M. 350 000 (auf M. 600 000) in neuen, ab 1./10. 1899 div.-ber. Aktien, angeboten 250 Stück à M. 1000 den Aktionären 1:1 bis 31./12. 1899 zu 115% zuzügl. 4% Zs. ab 1./10. 1899, zahlbar in Raten von 25% bis 1./4. 1900. Über die übrigen und über nicht bezogene Stücke verfügte der A.-R. zu 125%.

Anleihen: I. M. 300 000 in 4½% Oblig., Stücke à M. 1000 u. 500. Tilg. durch jährl. Auslos. im Juni auf 2./1. Noch in Umlauf Ende Sept. 1911 M. 265 000. — II. M. 250 000 in 5% Oblig. von 1901, Stücke à M. 500. Noch in Umlauf am 30./9. 1911: M. 225 000. — III. M. 200 000 in 5% Oblig. von 1910, Stücke à M. 500; davon Ende Sept. 1911 noch nicht begeben M. 180 500. Zahlst.: Stendal: Vorschussverein.

Hypothecken: M. 291 872 auf Wirtschaftsanlagen u. Niederlagegrundstücke.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Spät. im Dez. **Stimmrecht:** Je M. 100 A.-K. = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst., 4% Div., Rest in abgerundeter Summe Super-Div., Überrest Vortrag. Der A.-R. erhält eine feste Vergütung v. M. 3800.

Bilanz am 30. Sept. 1911: Aktiva: Grundstücke I 71 300, Gebäude 367 700, Grundstücke II 284 077, Niederlagen 131 400, Grundstücks-Inventar 10 800, Masch. 115 000, elektr. Beleucht.-Anlage 12 000, Apparate u. Utensil. 33 300, Wirtschaftsinventar 7700, Kto Bürgerpark 6660, Fuhrwerk 42 650, Lager- u. Gärgefässe 38 000, Transportfässer 23 200, Anlage zur Herstell. alkoholfreier Getränke 6000, Flaschenbereinricht. 40 000, Kassa 7140, Wechsel 6760, Debit. 69 349, Hypoth. u. Darlehen 489 863, Vorräte an Bier, Malz, Hopfen etc. 125 831. — Passiva: A.-K. 600 000, Oblig. I 265 000, do. II 225 000, do. III 19 500, do. Zs.-Kto I 3643, do. II 3200, do. III 487, Hypoth. 291 872, Kredit. u. Akzente 458 748, unerhob. Div. 303, Kaut. 10 000, Pferde-Versich. 10 000, R.-F. 977. Sa. M. 188 732.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verbrauchsgegenstände 245 415, Betriebs-Unk. 314 599, Dubiose 1694, Abschreib. 42 559, Extra-Abschreib. 61 397. — Kredit: Vortrag 502, Bier 591 438, Treber 12 685, Hefe 17, Verlust 61 022. Sa. M. 665 666.

Dividenden 1897/98—1910/11: 6, 9, 9, 8, 8, 7, 7, 7, 7, 5, 2, 0, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Georg Ladewig, Otto Brünig. **Aufsichtsrat:** (7) Vors. Georg Leister, Otto Jänecke, Wilh. Rieck, Th. Warnecke, Ernst Schulze, Ernst Baldamus, Stendal; Ortsvorsteher Vinzelberg, Belkau.